

Tagesordnungspunkt 3

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Erbenheim am 19. Juni 2012

Verhinderung von Feldfruchtdiebstählen

Beschluss Nr. 0036

Der Magistrat wird gebeten, das zuständige Umweltdezernat personell so auszustatten, dass es

1. vorbeugende Aufgaben zur Verhinderung von Feldfruchtdiebstählen effektiver wahrnehmen und
2. wirkungsvollere Kontrollen zur Einhaltung der Umweltgesetze in Landschaftsschutzgebieten durchführen kann.

Begründung:

Aus der dem Ortsbeirat vorliegende Stellungnahme des Dezernates II vom Mail 2012 geht eindeutig hervor, dass das bis Ende 1995 relativ gut funktionierende Sachgebiet „Feldschutz“ durch Verfügung des damaligen Oberbürgermeisters Diehl aufgelöst wurde.

Damit konnten und können die bis dahin durchgeführten traditionellen Aufgaben des Feldschutzes faktisch nicht mehr wahrgenommen werden. Die jetzt nicht nur in Erbenheim beklagten Häufungen von Feldfruchtdiebstählen ist - neben der offensichtlich immer geringeren Achtung fremden Eigentums - die fast logische Konsequenz.

Dem Ortsbeirat ist aus anderen Zusammenhängen und Reaktionen der Fachämter bekannt (z.B. bei der beantragten Überwachung von Landwirtschaftswegen, die von PKW-Fahrern in unzulässiger Weise als Schleichwege genutzt werden), dass auch Kontrollaufgaben im Landschaftsschutzgebiet (Aussenbereich) wegen unzureichender Personalausstattung so gut wie gar nicht wahrgenommen werden können.

Abhilfe ist nach unserer Auffassung nur möglich, wenn im Sinne dieses Antrages gehandelt wird.

Verteiler:

Dez II z.w.V.
Amt 36

1005 z.d.A.

Reinsch
Ortsvorsteher